

Änderungsantrag ÄA 1.3

Antragssteller*innen: Geschäftsführender Landesvorstand

Der Landesparteitag möge beschließen:

1 Aufnahme von Koalitionsverhandlungen

2
3 *Streichen in Zeile 25:*
4 *priorisierten*

5
6 *Nach Zeile 67 einfügen:*
7

8 Die Verhandlerinnen und Verhandler für Die Linke in der Dachgruppe und in allen
9 Fachgruppen werden darüber hinaus beauftragt, die in an den Landesparteitag
10 gestellten Anträgen
11 A2 „Gesundheit für Berlin“

12 A4 „Bezirke auskömmlich finanzieren – öffentliche Infrastruktur und Daseinsvorsorge
13 sichern! Mitgliederentscheidung transparent gestalten.“

14 A5 „Für die Aufarbeitung staatlicher Repression und den Schutz demokratischer
15 Grundrechte“

16 A6 „Für ein Berlin des Friedens – Wahlversprechen verbindlich umsetzen“

17 A7 „Gleiche Rechte für alle Berlinerinnen, unabhängig von Pass und
18 Migrationsgeschichte – Für eine antirassistische Hauptstadt“

19 A8 „Gemeinsame Beschlusslage als Grundlage für Koalitionsverhandlungen und
20 Fraktionsarbeit“

21 A11 „Proteste der Jugend ernst nehmen - Bildungs- und Jugendangebote finanziell
22 absichern“

23 A12 „Gute Arbeit im Gesundheitsbereich sichern“

24 A13 „Gewaltschutz für alle Betroffenen sichern“ A15 „Soziale Haushaltspolitik -
25 Kürzungen Verhindern“

26 A16 „Erklärung zur „Berliner Vereinbarung zum Start der Sondierungen“

27 A19 „Bürgerinnennahe Sicherheitsbehörden für alle: Fünf Leitlinien für Polizei,
28 Verfassungsschutz und Prävention in den Koalitionsverhandlungen“

29 A20 „Antidiskriminierungsprüfung im Gesetzgebungsverfahren“

30 A22 „Feste Regeln für die Zusammenarbeit in einer künftigen Koalition“

31 als inhaltliche Orientierung in den Koalitionsverhandlungen zu berücksichtigen. Sie
32 werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die in diesen Anträgen formulierten
33 Positionen und Ziele bei den Verhandlungen eine wichtige Rolle einnehmen, und darauf
34 hinzuwirken, dass sie Eingang in eine mögliche Koalitionsvereinbarung finden.